

## Beratung und Prüfung nach dem Wohn- und Teilhabegesetz

### Ergebnisbericht: Anbieterverantwortete Wohngemeinschaft

Nach § 30 WTG werden anbieterverantwortete Wohngemeinschaften regelmäßig überprüft. Werden Mängel in der Erfüllung gesetzlicher Anforderungen - als Mangel gilt jede Nichterfüllung der gesetzlichen Anforderungen - festgestellt, werden die Einrichtungen zur Abstellung dieser Mängel beraten. Ihnen kann insoweit auch eine Frist zur Mangelbeseitigung gesetzt werden. Sofern es die Art des Mangels erfordert, wird die Einrichtung aufgefordert, den Mangel sofort zu beseitigen.

Bei der Feststellung von Mängeln wird zwischen geringfügigen und wesentlichen Mängeln differenziert. Geringfügig sind Mängel, wenn im Rahmen der Ermessensausübung von einer Anordnung abgesehen wird. Wesentliche Mängel liegen vor, wenn zu ihrer Beseitigung eine Anordnung (z. B. Anordnung einer bestimmten Personalbesetzung, Aufnahmestopp, Betriebsuntersagung etc.) erlassen wird.

Manche Anforderungen werden auch nicht geprüft, z.B., weil sie zu einem früheren Zeitpunkt geprüft wurden und keine Anhaltspunkte für eine Veränderung bestehen.

Das wesentliche Ergebnis der Prüfung wird nach §§ 14 Abs. 10 WTG, 4 WTG DVO nachfolgend veröffentlicht:

## Allgemeine Angaben

Wohngemeinschaft	Wohngemeinschaft Lebenskraft des Pflegedienstes Intensive Care Home 24 GmbH sowie Zuther + Hautmann GmbH & Co. KG
Name	Lebenskraft
Anschrift	Siepenstr. 30, 46119 Oberhausen
Telefonnummer	0208 69835496
ggf. Email-Adresse und Homepage (der Leistungsanbieterin oder des Leistungsanbieters sowie der Wohngemeinschaft)	info@ICHome-Group.de; <a href="https://www.ichome-hemer.de/standorte/oberhausen/">https://www.ichome-hemer.de/standorte/oberhausen/</a>
Leistungsangebot (Pflege, Eingliederungshilfe, ggf. fachliche Schwerpunkte)	Pflege; Intensiv- und Beatmungspflege
Kapazität	10
Die Prüfung der zuständigen Behörde zur Bewertung der Qualität erfolgte am	17.10.2023

## Wohnqualität

Anforderung	Nicht geprüft	Nicht angebotsrelevant	Keine Mängel	Geringfügige Mängel	Wesentliche Mängel	Mangel behooben am
1. Privatbereich (Einzelzimmer/Badezimmer/ Zimmergrößen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
2. Gemeinschaftsräume (Raumgrößen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
3. Technische Installationen (Radio, Fernsehen, Telefon, Internet)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

## Hauswirtschaftliche Versorgung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
4. Speisen- und Getränkeversorgung (nur zu prüfen, wenn vereinbart)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
5. Wäsche- und Hausreinigung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

## Gemeinschaftsleben und Alltagsgestaltung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
6. Anbindung an das Leben in der Stadt/im Dorf	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
7. Erhalt und Förderung der Selbstständigkeit und Mobilität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
8. Achtung und Gestaltung der Privatsphäre	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	11.12.2023

## Information und Beratung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	Wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
9. Information über Leistungsangebot	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
10. Beschwerde-management	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

## Mitwirkung und Mitbestimmung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
11. Beachtung der Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	11.12.2023

## Personelle Ausstattung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
12. Persönliche und fachliche Eignung der Beschäftigten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	11.12.2023
13. Fort- und Weiterbildung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	08.12.2023

## Pflege und Betreuung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
14. Pflege- und Betreuungsqualität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	15.11.2023 u. laufend
15. Pflegeplanung/ Förderplanung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	15.11.2023 u. laufend
16. Umgang mit Arzneimitteln	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	23/24.10.2023 u. laufend
17. Dokumentation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	15.11.2023 u. laufend
18. Hygieneanforderungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
19. Organisation der ärztlichen Betreuung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	24.10.2023

## Freiheitsentziehende Maßnahmen (Fixierungen/Sedierungen)

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
20. Rechtmäßigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	17.10.2023
21. Konzept zur Vermeidung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	07.12.2023
22. Dokumentation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

## Gewaltschutz

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
23. Konzept zum Gewaltschutz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	08.12.2023
24. Dokumentation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

## Einwendungen und Stellungnahmen

Leistungsanbieterinnen und Leistungsanbieter haben das Recht, Einwände gegen das Ergebnis der Prüfungen zu erheben. Wenn die Behörde den Einwand für berechtigt hält, ändert sie die obige Bewertung. Hält sie den Einwand nicht für berechtigt, bleibt sie bei ihrer Bewertung und gibt dazu eine Stellungnahme ab.

Ziffer	Einwand	Begründung
----	Einwand der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters	----
----	Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil	----
----	Einwendung der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters	----
----	Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil	----
----	Einwendung der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters	----
----	Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil	----

## Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse in einfacher Sprache

### Wohnqualität:

Die Wohngemeinschaft befindet sich in der 1. Etage des Altbaus einer Altenpflegeeinrichtung in der Nähe zum Revierpark Vonderort. Es gibt zehn große Einzelzimmer. Die Nutzerinnen und Nutzer der Wohngemeinschaft teilen sich ein großes Wohn-/Esszimmer, ein Pflegebad und eine vollausgestattete Küche. Da rund um die Uhr Pflegefachkräfte anwesend sind, gibt es auch ein Dienstzimmer und separate WC Anlagen. Die Wohngemeinschaft ist mittels Aufzug auch für Rollstuhlfahrer barrierefrei zugänglich. Die Räume und die Einrichtung sind sehr hell und in einem funktionsfähigen Zustand. Die Wohngemeinschaft bietet die Möglichkeit zur Nutzung einer Rufanlage. Diese wurde positiv auf Funktion getestet. Zum Zeitpunkt der Regelprüfung verfügte die Einrichtung in allen Individual- und Gemeinschaftsbereichen über die technischen Voraussetzungen für die Nutzung eines Internetzugangs.

### Hauswirtschaftliche Versorgung:

Der Ambulante Dienst Intensive Care Home 24 kümmert sich in der Wohngemeinschaft um das Waschen der Wäsche der Nutzerinnen und Nutzer. Die grundlegende Reinigung der Gemeinschafts- und Individualbereiche wird durch Zuther & Hautmann sichergestellt. Die Wohngemeinschaft war am Tag der Regelprüfung sauber.

### Gemeinschaftsleben und Alltagsgestaltung:

In der Wohngemeinschaft finden individuelle Angebote für die Nutzerinnen und Nutzer statt. Gruppenangebote sind aufgrund der Besonderheit des Pflege- und Betreuungsbedarfes nur in wenigen Ausnahmen möglich. Es wurde ein Mangel in der Privat- und Intimsphäre bzw. zwecks Wahrung der Eigentumsverhältnisse festgestellt: Die Wohngemeinschaft stand am Tag der Regelprüfung offen (geringfügiger Mangel). Die Leistungsanbieterin hat eine Dienstanweisung erstellt, um dies künftig zu vermeiden.

### Information und Beratung:

Die Leistungsanbieterin nutzt eine Informationsmappe, die ausführliche vertragliche Regelungen enthält. Außerdem werden abgestimmte Erstbesuche in der Wohngemeinschaft zur Information durchgeführt. Der aktuelle Prüfbericht der WTG-Behörde hing aus. Nach Darstellung der Leistungsanbieterin sind seit der letzten Regelprüfung keine Beschwerden vorgetragen worden.

### Mitwirkung und Mitbestimmung:

Es konnten keine Nachweise über die Einbindung der Nutzerinnen- und Nutzerversammlung in eine mitwirkungspflichtige Angelegenheit (Einstellung der verantwortlichen Fachkraft) vorgelegt werden (geringfügiger Mangel). Die Leistungsanbieterin hat die Beteiligung nach eigenen Angaben zwischenzeitlich nachgeholt.

#### Personelle Ausstattung:

Es ist eine verantwortliche Fachkraft benannt.

Die Dienstpläne der Monate September bis November 2023 wurden geprüft: Zu jeder Zeit war in der Wohngemeinschaft jeweils mindestens eine Fachkraft in der Pflege mit Fach- oder Basisweiterbildungen in der Beatmungs- und Intensivpflege bzw. Berufserfahrung in der außerklinischen Beatmung anwesend.

Es wurden Schulungen durchgeführt, die den Fortbestand der fachlichen Eignung zum Teil sicherstellen. Es wurden jedoch keine Schulungen zum sachgerechten Umgang mit Arzneimitteln durchgeführt (geringfügiger Mangel). Eine entsprechende Schulung wurde laut Stellungnahme der Leistungsanbieterin durchgeführt.

Die persönliche Eignung der Beschäftigten wird bei Einstellung sowie in regelmäßigem Zyklus durch ein polizeiliches Führungszeugnis geprüft. Das Verfahren wurde stichprobenartig bei sechs Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern überprüft, in drei Fällen konnte kein Führungszeugnis vorgelegt werden (geringfügiger Mangel). Nach Angaben der Leistungsanbieterin arbeiten zwei der drei überprüften Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen nicht mehr in der Einrichtung. Von der dritten Person liegt das Führungszeugnis nun vor.

#### Pflege und Betreuung:

Die Pflege und Betreuung wurde bei zwei Nutzerinnen und Nutzern geprüft.

#### Mängel in der Pflege- und Betreuungsqualität:

Nicht durchgeführte Nagel- und Fußpflege.

#### Mängel in der Pflegeplanung:

Maßnahmen zu Hilfsmitteln, obsoleter Biografie, Maßnahmen zur sozialen Betreuung, Maßnahmen zu Vorlieben, Wünschen, Abneigungen und Ritualen, Maßnahmen zur Nagel- sowie Fußpflege und zum Erscheinungsbild.

#### Mängel im sachgerechten Umgang mit Arzneimitteln:

Verordnetes Arzneimittel nicht im Bestand, fehlende Indikation einer Bedarfsmedikation.

#### Mängel in der Dokumentation:

Fehlender Eintrag in der Pflegedokumentation.

#### Mängel in der Organisation der ärztlichen Betreuung:

Fehlende ärztliche Anordnungen zu einer behandlungspflegerischen Maßnahme.

Die oben beschriebenen Mängel wurden laut Stellungnahme der Leistungsanbieterin nach der Regelprüfung behoben.

#### Freiheitsbeschränkende und freiheitsentziehende Maßnahmen:

Am Tag der Regelprüfung wurden freiheitsentziehende bzw. -beschränkende Maßnahmen in Form von Bettseitenbegrenzungen mit Sichtschutz ohne Vorliegen einer der erforderlichen Voraussetzungen angewandt. Eine mündliche Anordnung zur Untersagung der Anwendung von freiheitsbeschränkenden bzw. freiheitsentziehenden Maßnahmen ohne Vorliegen der erforderlichen Voraussetzungen wurde ausgesprochen und umgesetzt. Die mündlich ausgesprochene Anordnung wurde mittels Ordnungsverfügung vom 23.10.2023 im Nachgang zur Regelprüfung

verschriftlicht und der Leistungsanbieterin zugestellt (wesentlicher Mangel). Es gibt ein Konzept zu freiheitsbeschränkenden bzw. freiheitsentziehenden Maßnahmen. Es wurden geringfügige Mängel festgestellt. Die Leistungsanbieterin wurde mit Bezug auf die Novellierung des Wohn- und Teilhabegesetzes im Kontext 'freiheitsbeschränkende und freiheitsentziehende Maßnahmen' erforderliche Anpassung des Konzepts beraten. Die konzeptionellen Mängel wurden nach der Regelprüfung behoben.

#### Gewaltschutz:

Es gibt ein Konzept zum Gewaltschutz. Die Leistungsanbieterin wurde mit Bezug auf die Novellierung des Wohn- und Teilhabegesetzes im Kontext 'Gewaltprävention', erforderliche Anpassung des Konzepts beraten. Es wurden geringfügige Mängel festgestellt. Die konzeptionellen Mängel wurden nach der Regelprüfung behoben. Die im Konzept beschriebenen Maßnahmen wurden dokumentiert.